



Rebhuhn retten – Vielfalt fördern!

Neujahrsempfang 2024 im Hessischen Ried

Seit dem zurückliegenden Sommer ist das Hessische Ried eine von insgesamt zehn Modellregionen Deutschlands, die sich im bundesweiten Projekt „Rebhuhn retten – Vielfalt fördern!“ für den Erhalt unserer bedrohten Artenvielfalt in der Agrarlandschaft einsetzen.

Um uns für die großartige Unterstützung zu bedanken, die wir für das Projekt bereits erhalten haben, möchten wir Sie herzlich zu unserem Neujahrsempfang 2024 einladen:

Datum: 27. Januar 2024

Zeit: 12.00 Uhr - 16.00 Uhr

Ort: Bildungszentrum Schatzinsel Kühkopf; Außerhalb 27, 64589 Stockstadt am Rhein

Im Vordergrund steht der Austausch mit Gleichgesinnten aus der Region, die sich ebenso für das Rebhuhn begeistern. Für Getränke und Häppchen ist gesorgt. Außerdem wird Dr. Manuel Püttmanns als Projektkoordinator in einem halbstündigen Vortrag (13.00 Uhr - 13.30 Uhr) erste Erfolge, aber auch zukünftige Hürden beim Rebhuhnschutz im Ried aufzeigen.

Wir würden uns freuen, Sie bei unserem Neujahrsempfang begrüßen zu dürfen und bitten um eine **Anmeldung bis zum 20. Dezember 2023** per E-Mail an manuel.puettmanns@lpv-gg.de

Ihr LPV Groß-Gerau

HINTERGRUND

Das Verbundprojekt „Rebhuhn retten – Vielfalt fördern!“ wird im *Bundesprogramm Biologische Vielfalt* durch das *Bundesamt für Naturschutz* mit Mitteln des *Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz* gefördert.

Das Teilprojekt des *Landschaftspflegeverbands Kreis Groß-Gerau e. V.* erhält außerdem Fördermittel vom *Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz* sowie von der *Unsere Erde Stiftung*.

Ein Projekt von



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



sowie 11 weiteren Partnern